

Liebe Mitstreiter, sehr verehrte Frau Dr. Kraft, sehr geehrter Herr Garvens,

Ich möchte zum Fluglärm etwas **aus Med. Sicht** sagen.

ich bin Mediziner mit eigener Praxis im Kölner Süden und wohne auch dort. Wir sind vor allem wg der angeblichen Ruhe dorthin gezogen. Das hat sich aber als Trugschluß herausgestellt.

Ich merke genau wie Sie: Fluglärm ist Körperverletzung!

Vor allem der **nächtliche** Fluglärm. Das ist schon lange durch viele, auch internat. wissenschaftliche Studien belegt. Regelmässiger Fluglärm, vor allem nachts, führt zu **Schlafstörungen, Bluthochdruck** und **Übergewicht**.

Fluglärm schadet, auch wenn Sie gar nicht aufwachen.

Und Menschen mit Bluthochdruck bekommen viel häufiger **Schlaganfälle!**

Man kann also mit Fug und Recht sagen: Fluglärm tötet!

Deswegen hat sich die Dt Ärzteschaft auf dem 115. Dt. Ärztetag **eindeutig** für die Reduzierung d Fluglärms ausgesprochen.

Fluglärm senkt aber auch die Produktivität der Menschen und damit der Wirtschaft, denn Fluglärm macht **müde**, und stört die **Konzentrationsfähigkeit**.

Und das, lieber Herr Garvens, kann auch Sie treffen, auch wenn Sie sicherlich **nicht** in der Nähe des Flughafens wohnen.

Ein Beispiel aus dem med. Alltag:

Angenommen Herr Garvens, Sie hätten ein akutes Herzproblem. Sie werden mit Blaulicht in die Klinik gebracht, sprechen mit dem behandelnden Arzt. Der wirkt blass und fahrig und erzählt Ihnen nebenbei, dass er wegen starken nächtlichen Fluglärms mal wieder gar nicht gut geschlafen habe. Trotzdem muss er Sie natürlich operieren und sagt: Ich weiss zwar noch nicht, wie ich die 6- stündige OP am offenen Herzen überstehen soll vor Müdigkeit, aber ich bekomme das schon irgendwie hin bei Ihnen.

Mit welcher Zuversicht, Herr Garvens, gehen Sie in eine solche OP?

Was denken Sie in dem Augenblick zum Thema Fluglärm?

Wir sagen, der nächtliche Fluglärm muss reduziert werden!

Hinzu kommt: Fluglärm wird falsch gemessen und falsch bewertet. Dadurch wird der Lärm und die Auswirkungen verharmlost. Das hat die Fluglobby durchgesetzt.

ein Beispiel Herr Garvens:

Stellen Sie sich vor, nachts arbeitet jemand mit dem Presslufthammer vor Ihrer Türe. Als Sie sich beschweren, sagt der Mann: Der Presslufthammer ist gar nicht so laut, wie Sie meinen, denn gleich mache ich eine Pause, und das müssen Sie von dem Lärm jetzt abziehen.

So werden **Dauerschallpegel errechnet, die mit der Wirklichkeit nichts zu tun haben**. Und die Grenzwerte für den Dauerschall und für die einzelnen Flüge werden viel zu hoch angesetzt .

Herr Garvens: warum beachten Sie nicht die Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation!

Ich sage: Lärm muss **von Experten richtig gemessen** und bewertet werden, und **nicht von Lobbyisten** vorgegeben werden.

Übrigens ist Deutschland eines der weniger Länder, in denen die Abgeordnetenbestechung durch Lobbyisten erlaubt ist!

Wie in einer Bananenrepublik!

Die Lobbyisten haben uns lange genug erzählt,

dass **Eier** angeblich nur in Legebatterien erzeugt werden können

Dass es ohne **Atomkraft** angeblich nicht geht

Dass bei **Rauchverbot** die Kneipen angeblich pleite gehen

Dass ein **Nachtflugverbot** angeblich die Wirtschaft ruiniert!

Nein! die Lobbyisten ruinieren uns!

Herr Garvens/Fr. Dr. Kraft: reduzieren Sie endlich den Fluglärm!